

als wie das Deutsche z oder wie das c in diesen  
lateinischen Worten: Cera, cerevisia, census,  
cervus, &c. Also auch Cebulá/cesarz/co-  
rá/co/cto/etc. Für ein k wird es nimmer  
im Polnischen gebraucht / wie bey den Deutschen  
vnd Lateinern geschiehet.

Das ander c̄ mit dem accentu, wird sonst  
in keiner Sprach gefunden / als nur in der Poln-  
schen/ vnd wird cum sibili, das ist/ mit einem lin-  
den tschischen außgesprochen/sänffter als das deut-  
sche/ tsch. Als/ bac̄/ dac̄/ dac̄/bic̄/ nic̄/  
toc̄/ tuć/ ciebie/ cicho/ cisno/ etc.

Das dritte cz/ welches allezeit mit dem oben  
gepunctirten z zusammen gesetzt wird / das liest  
oder spricht man eigentlich / so hart aus wie das  
deutsche tsch.

Als/ czas/ czapka/ klucz/ czapla/ czarny/ &c.  
Auff Deutsch würden diese wort also geschrieben:  
Tschas/ tschapka/ klutsch/ tschapla/ etc.

Wenn aber ein schlecht c bey einem h stehet/  
wird es auch also gelesē vñ außgesprochen/ wie das  
deutsche ch in Worten: gleich/ bleich/ sprechen/ &c.

Jedoch etwas stercker. Als: chleb/ chudy/  
chory/ chtop. etc.

Das Polnische d ist dem deutschen gleich/  
Nur daß es oft mit den dreien z z z gesetzt wird/  
wider der Deutschen art vnd weise. Also: ro-  
dzay/powiedz/dziwo/dziurá/drozdze/ &c.

Das e ist bey den Polnen auch fast dreyer-  
ley/ nemlich e é e.

A iij

Das

ē

cz

dz

dz

dz

e é e